



BIRKENFELD AKTUELL

GEMEINDE



Amtliches Mitteilungsblatt der Gemeinde Birkenfeld

Freitag, 28. September 2018

Einzelpreis € 0,60

Nummer 39



**GESANGVEREIN
»SÄNGERBUND«
Gräfenhausen 1860 e.V.**

lädt ein

Singen zum Erntedank

Sonntag, 07. Oktober 2018 • Beginn um 11:00 Uhr • in der Kelter in Gräfenhausen

Mitwirkende: Ab 11:00 Uhr werden verschiedene Gastchöre,
sowie unsere eigenen Chöre diesen Tag gestalten.

Herbstliche Bewirtung: Kürbissuppe, Neuer Wein und Zwiebelkuchen, Rippe mit Sauerkraut,
Schupfnudeln mit Sauerkraut, Knackwurst, Kaffee und Kuchen



Donnerstag, 04. Oktober 2018
um 15:00 Uhr

SENIORENNACHMITTAG!

Zylindermänner

Ein fröhlich-musikalischer Nachmittag
mit 12 Sängern aus Neuweiler und Umgebung.
Sie haben einige Überraschungen und Schmankerl in ihren Zylindern.

Gerne reservieren wir für diesen Nachmittag
einen Tisch für Ihren Jahrgang/Verein oder ihre Gruppe
unter 07231/1339-150 im Pfarrbüro.

Herzliche Einladung zum

Erntedank- und Gemeindefest

Sonntag, 07. Oktober 2018

10.00 Uhr Festgottesdienst mit Beteiligung vom Ök. Kirchenchor,
Sängerbund und Sängerkvartett

11.30 Uhr Kleine-Leute-Gottesdienst

14.00 Uhr Mini-Chorprojekt für Kinder Sing- und Musizierwerkstatt

Nach dem Gottesdienst gibt es Mittagessen im Gemeindehaus und im Anschluss
Kaffee und Kuchen.

Die Erntegaben können am Samstag, 6. Oktober zwischen 12.00 Uhr und 14.00 Uhr
in der Kirche abgegeben werden.



Notdienste

Allgemeinärztlicher Notfalldienst

für Birkenfeld, Gräfenhausen und Obernhausen
Öffnungszeiten – Jede Woche nach Praxisschluss!
Die Notfallpraxis der Pforzheimer Ärzteschaft e.V. hat eine einheitliche Telefonnummer: 116 117

- **Siloah St. Trudpert Klinikum**
Wilferdinger Straße 67 · 75179 Pforzheim
(Erw.) Mo., Di., Do., 19.00 – 24.00 Uhr
Mi., 14.00 – 24.00 Uhr, Fr., 16.00 – 24.00 Uhr
Samstag, Sonntag und jeden Feiertag 8.00 – 24.00 Uhr
- **Helios Klinikum Pforzheim**
Kanzlerstraße 2 – 6 · 75175 Pforzheim
(Erw.) Mo., Di., Do., Fr., 19.00 – 24.00 Uhr
Mi., 14.00 – 24.00 Uhr,
Samstag, Sonntag und jeden Feiertag 8.00 – 24.00 Uhr
- **Helios Klinikum Pforzheim (NOK)**
Kanzlerstraße 2 – 6 · 75175 Pforzheim
(Kinder) Mi., 15.00 – 20.00 Uhr, Fr. 16.00 – 20.00 Uhr
Samstag, Sonntag und Feiertag 8.00 – 20.00 Uhr
Telefonische Terminabsprache sinnvoll: Telefon 07231/969 2969
- **Enzkreis-Kliniken Neuenbürg**
Marzeller Straße 46 · 75305 Neuenbürg
(Erw.) Mo., Di., Do., 19.00 – 23.00 Uhr
Mi., 14.00 – 23.00 Uhr, Fr. 16.00 – 23.00 Uhr
Samstag, Sonntag und jeden Feiertag 8.00 Uhr bis 23.00 Uhr,

Weitere und ausführliche Informationen finden Sie im Internet unter: www.notfallpraxis-pforzheim.de

Sollte es Ihnen aufgrund der Schwere der Erkrankung nicht möglich sein, eine der Notfallpraxen aufzusuchen, werden Sie durch einen Arzt des Fahrdienstes zuhause medizinisch versorgt. Alle dringend notwendigen Hausbesuche werden vom Ärztlichen Fahrdienst der Notfallpraxen in Pforzheim übernommen.

Der Allgemeinärztliche Notfalldienst
d.h. die Notfallpraxen und der Fahrdienst, ist unter der folgenden Rufnummer erreichbar: **116 117**

Der Kinderärztliche Notfalldienst/Enzkreis:
0 180 6 0723 11

In lebensbedrohlichen Situationen
die sofortige Hilfe erfordern, verständigen Sie bitte sofort den Rettungsdienst/ bzw. Notarzt unter der

Notrufnummer 112

Enzkreis-Kliniken Neuenbürg

Zentrale: 0 70 82 / 7 96-0 (rund um die Uhr)
Chirurgische Klinik: 0 70 82 / 7 96-522 36
Medizinische Klinik: 0 70 82 / 7 96-522 76
Institut für Anästhesiologie: 0 70 82 / 7 96-0

Zahnärztlicher Notdienst

Der zahnärztliche Bereitschaftsdienst für Pforzheim und Umgebung ist zu erreichen beim DRK unter: **06 21 38 00 08 07**

Für den zahnärztlichen Bereitschaftsdienst wenden Sie sich bitte an die Kassenzahn-ärztliche Vereinigung Baden-Württemberg: <http://www.kzvbw.de/>

Tierärztlicher Notdienst

Wenn der Haustierarzt nicht erreichbar ist.
Der tierärztliche Bereitschaftsdienst für Pforzheim und Umgebung ist zu erreichen unter: **07231 1332966**

Apotheken Bereitschaftsdienst

jeweils von 8.30 Uhr – 8.30 Uhr

Samstag, 29.09.2018:

- Paracelsus-Apotheke am Sedanplatz,
Dillsteiner Str. 10a, Tel. **07231/27845**

Sonntag, 30.09.2018:

- Sonnen-Apotheke, Neuenbürg,
Daimlerstr. 17, Tel. **07082/9433-100**

Mittwoch, 03.10.2018:

- City-Apotheke, Pforzheim, Westliche 53
(im VolksbankHaus), Tel. **07231/312727**

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung Birkenfeld

Rathaus Birkenfeld

Tel. 0 72 31 / 48 86-0, E-Mail: gemeinde@birkenfeld-enzkreis.de
Montag & Dienstag 8.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 16.00 Uhr
Mittwoch geschlossen
Donnerstag 8.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 18.00 Uhr
Freitag 8.00 – 13.00 Uhr

Bitte beachten: Um unnötige Wartezeiten zu vermeiden, bitten das Bauamt, Standesamt und die Renten- und Wohngeldstelle um eine vorherige telefonische Terminabsprache.

Rathaus Gräfenhausen, Tel. 0 70 82 / 30 21

In der Regel jeden letzten Donnerstag im Monat, jedoch nur **nach vorheriger Ankündigung im amtlichen Mitteilungsblatt:** 10.00 – 11.30 Uhr zur Sprechstunde des Bürgermeisters

Wichtige Rufnummern

Feuerwehr: Notruf	112
Kommandant, Frank Oelschläger	0 72 31 / 48 26 29
Abt.-Kdt. Birkenfeld Marc Ochner	0 72 31 / 48 04 29
Abt.-Kdt. Gräfenhausen Jens Dann	0 70 82 / 41 39 57
Notarztwagen / Rettungswagen: Notruf	112
Notruf der Rettungsleitstelle des DRK Pforzheim-Enzkreis e. V.	112
Krankentransporte:	19222
Behinderten-Fahrdienst:	
Lebenshilfe Pforzheim	0 72 31 / 60 95-222
Polizei: Notruf	110
Polizeiposten Birkenfeld	0 72 31 / 47 18 58
wenn nicht erreichbar → Polizeirevier Neuenbürg	0 70 82 / 7 91 20
Gasversorgung: Störung	0 72 31 / 39 38 37 o.
Gasv. Pforzheim Land GmbH (Tag und Nacht)	08 00/7 97 39 38 37
Stromversorgung:	
EnBW Regionalzentrum Nordbaden, Ettlingen	0 72 43 / 1 80-0
Netze BW GmbH Störungsmeldestelle – Strom	08 00 / 3 62 94 77
EnBW Servicetelefon	08 00 / 9 99 99 66
Wasserversorgung:	
während der üblichen Dienstzeit (Rathaus)	0 72 31 / 48 86 -43
außerhalb der Dienstzeit (Bauhof)	0 72 31 / 48 20 00

Impressum

Herausgeber: Gemeinde Birkenfeld

Verlag: evimedia - Verlag für Birkenfeld Aktuell, Martin-Luther-Str. 1, 75217 Birkenfeld
T 07231 4556717, F 07231 4556718, www.evimedia.de, mail@birkenfeldaktuell.de

Druck: Bleich Druck, Herrenalber Straße 85, 75334 Straubenhardt-Conweiler

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister Martin Steiner,
T 07231 4886-12 oder sein Vertreter im Amt. Gemeindeverwaltung, Marktplatz 6,
75217 Birkenfeld, www.birkenfeld-enzkreis.de, gemeinde@birkenfeld-enzkreis.de

Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Evi Kälber (Verlagsleitung)

Versuche nicht ein erfolgreicher, sondern ein wertvoller Mensch zu sein.
(Alber Einstein)

Soziale Dienste

Wohnstift und Pflegeheim Birkenfeld

Dietlinger Straße 138, Anträge und Informationen zur stationären Pflege und Kurzzeitpflege: Tel. 072 31/455 74-0, Fax 072 31/455 74-74, pflgeheim.birkenfeld@udfm.de

Tagespflege Birkenfeld

Dietlinger Straße 111, Anmeldungen können über das Pflegeheim gemacht werden oder direkt: Tel. 072 31/41 99 400

Diakoniestation Birkenfeld

Kirchweg 1, 75217 Birkenfeld, Tel. 072 31/133 91 01

Kranken- und Altenpflege, hauswirtschaftliche Versorgung, Nachbarschaftshilfe Birkenf., Hausnotruf und Essen auf Rädern: Sprechzeiten: Mo. – Fr. 11.00 – 12.30 Uhr u. n. Vereinbarung. Auch am Wochenende wird der automatische Anrufbeantworter regelmäßig abgehört.

Beratungsstelle für Hilfen im Alter

75217 Birkenfeld, Kirchweg 1, Tel. 072 31/1 33 91 25, Christiane Roth bha@diakoniestation-neuenbuerg.de

Umfassende Beratung über Unterstützungsangebote (Pflegedienste, Tagespflege, Pflegeheime u.a.). Beratung über sozialrechtliche / finanzielle Hilfen (Pflegeversicherung, Schwerbehindertenausweis, Sozialhilfe u.a.). Gesprächskreis für pflegende Angehörige, kostenlose Hausbesuche. Sprechzeiten: Mi. 10.30 – 12.00 Uhr, Fr. 9.00 – 10.00 Uhr und nach Vereinbarung, auch nachmittags. Der Anrufbeantworter wird täglich abgehört.

Telefonseelsorge: 08 00 / 1 11 01 11

Mobiler sozialer Dienst und hauswirtschaftliche Hilfen:

Deutsches Rotes Kreuz 072 31 / 373-285

Soziale Dienste Pforzheim/Enzkreis gGmbH (früher AWO) 072 31 / 1 44 24-16

Essen auf Rädern:

Deutsches Rotes Kreuz 072 31 / 373-240

Soziale Dienste Pforzheim/Enzkreis gGmbH (früher AWO) 072 31 / 1 44 24-17

Ambulanter Hospizdienst westlicher Enzkreis e.V.

Verein für Lebensbeistand und Sterbebegleitung. Psychosoziale Begleitung, Palliative Beratung. Ansprechp.: Heidi Kunz Tel. 072 36/279 9910 oder 0162/968 4052, Ute Sickingering Tel. 072 36/279 9897. E-Mail: info@hospizdienst-westlicher-enzkreis.de, <http://hospizdienst-westlicher-enzkreis.de>

Adresse: Ettlinger Str. 15, 75210 Kelttern (Ellmendingen), Eingang Römerstraße.

Sterneninsel e.V.: Ambulanter Kinder & Jugendhospizdienst für Pforzheim & Enzkreis, Wittelsbacherstr. 18, 75177 Pforzheim, Tel. 072 31 800 10 08 · E-mail: mail@sterneninsel.com, www.sterneninsel.com

Krebsinformationsdienst des Deutschen Krebsforschungszentrums:

Fragen zu Krebs? So können Betroffene und alle Ratsuchenden den Krebsinformationsdienst erreichen: Telefonisch kostenfrei unter 0800 420 30 40, täglich von 8 – 20 Uhr. Per E-Mail an krebsinformationsdienst@dkfz.de oder im Internet unter www.krebsinformationsdienst.de und www.facebook.de/krebsinformationsdienst

Psychosoziale Krebsberatungsstelle für Betroffene und Angehörige:

Einzel-, Paar- oder Familiengespräche und fachlich geleitete Gesprächs- und Entspannungsgruppen. Kanzlerstraße 2-6, 75175 Pforzheim, Tel.: 07231 969 8900. Aktuelle Termine unter: www.kbs-pforzheim.de

DemenzZentrum Enzkreis

Standort Kelttern: Bachstr. 32, 75210 Kelttern-Dietlingen. Betreuungsgruppe für Demenzzranke Di. von 15.00 – 17.00 Uhr. Angehörigen-gesprächskreise einmal monatlich Mi. Beratungstermine nach Vereinbarung. Tel. 072 36/130-508, Fax 072 36/130-877, E-Mail: demenzzentrum@fachberatung-enzkreis.de

Diakonische Bezirksstelle Neuenbürg

75305 Neuenbürg, Poststraße 17, Tel. 070 82/94 80 12, E-Mail: dbs-neuenbuerg@diakonie-nsw.de, www.diakonie-nordschwarzwald.de

Sozialberatung, Beratung in Ehe-, Familien- und Lebensfragen,

Bürozeiten: Mo. – Fr. 8.30 – 11.30 und Di. und Do. 14.00 – 16.00 Uhr
Offene Sprechzeiten d. sozialen Fachkräfte: Do. 10.30 – 11.30 Uhr und 14.00 – 16.00 Uhr und nach Vereinbarung.

Begegnungszentrum Neuenbürg: Lebensmittel, Secondhand
Geöffnet Mo. 10.30 – 12.30 Uhr/Mi. 13.30 – 15.30 Uhr/Do. 13.30 – 16.30 Uhr.

DiakonieCafé: Geöffnet Mi. 13.30 – 15.30 Uhr und Do. 13.30 – 16.30 Uhr.

Die Wohnberatungsstelle des Kreissenienerrat e.V.

Ebersteinstraße 27, 75177 Pforzheim berät und begleitet bei Umbaumaßnahmen, die für ein eigenständiges Leben im Alter und bei Behinderungen notwendig werden. Tel. erreichbar sind wir in den Bürozeiten von Mo. – Fr. 10.00 – 12.00 Uhr unter Tel. 072 31/35 77 14

DRK-Wohnraumberatung Enzkreis Tel. 070 41/81 233 10

Tagesmütter Enztal e.V. – Beratung + Vermittlung:

Bahnhofstr. 118, 75417 Mühlacker, Tel. 070 41/8 18 47 11, E-Mail: info@tagesmuetter-enztal.de, Mo. – Fr. 8.30 – 11.30 Uhr

bwlv – Zentrum Pforzheim im Lore Perls Haus

Fachstelle Sucht, Fachstelle für psychisch kranke Menschen, Tagesklinik, Offene Sprechstunde (Montag 13.00 – 15.00 Uhr), Sprechstunde für Berufstätige: Donnerstag, 16.30 – 18.00 Uhr. Luisenstr. 54 – 56; 75172 Pforzheim, Tel. 072 31/1 39 40 80.

Jugend- und Suchtberatung

Plan B GmbH Jugend-, Sucht-, und Lebenshilfen: Beratung und Behandlung für Jugendliche, Suchtgefährdete, Abhängige und deren Angehörige. Schießhausstraße 6, 75173 Pforzheim, Tel. 072 31/922 77-0, www.planb-pf.de Telefonisch erreichbar: Mo., Di., Do. 9.00 – 12.00 und 14.00 – 18.00 Uhr, Mi. 14.00 – 18.00 Uhr, Fr. 9.00 – 13.00 Uhr. Termine nach Vereinbarung.

„Anlaufstelle“ – Hilfe in Lebenskrisen und bei Suizid-Gefahr

Tel. 01 71/802 51 10, Tägliche Bereitschaft.

Diakonie Pforzheim

Beratung über Hilfen in der Schwangerschaft/Schwangerschaftskonfliktberatung, Goethestr. 41, Pforzheim und auch in der Diakonischen Beratungsstelle Mühlacker, Hindenburgstr. 48, Fachstelle für häusliche Gewalt Terminvergabe unter Tel. 072 31/42865-0

Ökumenisches Frauenhaus Pforzheim Enzkreis

Tel. 072 31/45 76 30, E-mail: kontakt@frauenhaus-pforzheim.de, www.frauenhaus-pforzheim.de

pro familia Pforzheim e.V.

Beratungsstelle, Parkstr. 19–21, 75175 Pforzheim, Tel. 072 31/6 07 58 60 Beratung rund um Schwangerschaft und Elternschaft, anerkannte Beratungsstelle im Schwangerschaftskonflikt (§219), Beratung zu Sexualität, Partnerschaft, Familienplanung und Verhütung, Sexualpädagogik. Beratungstermine können Mo. – Fr. zwischen 9.00 – 12.00 Uhr über die Telefon-Nr. 072 31/6 07 58 60 oder persönlich vereinbart werden.

Fachberatungsstelle Enzkreis: Wohnungsnotfallhilfe und Existenzsicherung:

Persönliche Beratung, Unterstützung und Information bei: Fragen zur Existenzsicherung, z.B. zu ALG I & II, Kindergeld, Kinderzuschlag, Sozialhilfe, etc.; drohendem Wohnungsverlust und ungesicherten oder unzumutbaren Wohnverhältnissen; sozialrechtlichen Ansprüchen. Wichernhaus der Pforzheimer Stadtmission e.V., Westl. Karl-Friedrich-Str. 120, 75172 Pforzheim, Tel. 07231/5661 96-0 (Zentrale), FB-Enzkreis@wichernhaus-pforzheim.de, www.wichernhaus-pforzheim.de.

Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche

KISTE Enzkreis – Hilfen für Kinder u. Jugendliche psychisch kranker und suchtkranker Eltern und mit Gewalterfahrung. Hohenzollernstraße 34, 75177 Pforzheim, Tel. 072 31/3 08 70

Abfuhrplan

Restmüll / Bioabfall

Birkenfeld
Dienstag, 09.10.2018

Gräfenhausen
Mittwoch, 10.10.2018

Leerung der grünen Tonne

Birkenfeld / Gräfenhausen
Mittwoch, 17.10.2018 flach
Donnerstag, 18.10.2018 rund

Öffnungszeiten Recyclinghof Birkenfeld

Samstag, 29.09.2018 13.00 – 16.00 Uhr
Dienstag, 02.10.2018 14.00 – 17.30 Uhr
Samstag, 06.10.2018 8.30 – 11.30 Uhr



ACHTUNG in KW 40

wird wegen dem

Tag der Deutschen Einheit

der Anzeigen- und

Redaktionsschluss vorverlegt!

Anzeigenschluss:

- Montag, 01.10.2018 · 17.00 Uhr

Redaktionsschluss:

- Dienstag, 02.10.2018 · 10.00 Uhr

Altersjubilare

In Birkenfeld

29.09.	Jaroslav Bobinac , Heergasse 8	70 Jahre
01.10.	Sükrü Özvural , Dietlinger Str. 105/3	70 Jahre
02.10.	Dr. Ursula Dumbert , Kreuzstr. 78	70 Jahre
04.10.	Jürgen Griener , Danziger Weg 3	75 Jahre

Allen Jubilaren die herzlichsten Glückwünsche.

Fundsachen

Fundsachen in Birkenfeld

Kettchen
Handy

Fundsachen in Gräfenhausen

Geldbetrag auf dem Spielplatz Schulstr. gefunden

Birkenfelder „Sperrmüll-Markt“ und Tierhilfe

Bei Interesse wenden Sie sich an die Telefonzentrale der Gemeindeverwaltung Birkenfeld

Telefon-Nr. (0 72 31) 48 86-0

Durch den „Sperrmüll-Markt“ und die Tierhilfe hoffen wir einen kleinen Beitrag zur Reduzierung des Sperrmülls zu leisten und Tieren die entlaufen/entflogen oder zugelaufen/zugeflogen sind zu helfen.

Die Gemeindeverwaltung tritt beim „Sperrmüll-Markt“ jedoch nur als Vermittler für die Veröffentlichung selbst auf! Die Abholung/Zustellung muss dann zwischen Abgeber und Interessent selbst abgeklärt werden. Deshalb ist es wichtig, dass Abgeber/Suchende ihre genaue Adresse und Telefon-Nummer angeben und die abzugebenden/gesuchten Gegenstände genau beschrieben werden.

Die Veröffentlichung ist einmalig. Falls eine zweite Veröffentlichung gewünscht wird, muss sich der Abgeber/Suchende noch mal bei der Gemeindeverwaltung melden.

Folgende Gegenstände sind zu verschenken:

- 1 Sofa hellgrau gemustert mit Federkern und 1 Sessel
- 1 Rollator unbenutzt
- 1 Flaschenträger Eiche natur, für 6 Flaschen
- 1 Zeitungsständer Eiche natur
- 1 älterer „Rolf Benz“ Relax-/Fernsehessel, schwarz

Folgende Gegenstände werden kostenlos gesucht:

Kleintierstall mit Zubehör für außen

Bitte beachten Sie!

In der heutigen Ausgabe finden Sie Beileger von

- Kauffmann Reifenhaus

Amtliche Bekanntmachungen

Eigenbetrieb Wasserversorgung Birkenfeld

Feststellung des Jahresabschlusses für das Wirtschaftsjahr 2017

Der Gemeinderat der Gemeinde Birkenfeld hat in seiner Sitzung am 25.09.2018 gemäß § 15 des Eigenbetriebsgesetzes (EigBG) vom 08. Januar 1992 (GBl. S. 22) in der derzeit gültigen Fassung i. V. mit § 17 der Eigenbetriebsverordnung (EigBVO) vom 07. Dezember 1992 (GBl. S. 776) folgenden Beschluss gefasst:

1. Feststellung des Jahresabschlusses

1.1.	Bilanzsumme	5.097.767,26 €
1.1.1.	davon entfallen auf der Aktivseite auf	
	- das Anlagevermögen	4.723.434,46 €
	- das Umlaufvermögen	374.332,80 €
1.1.2.	davon entfallen auf der Passivseite auf	
	- das Eigenkapital	2.730.720,55 €
	- Sonderposten mit Rücklagenanteil	0,00 €
	- die empfangenen Ertragszuschüsse	90.016,00 €
	- die Rückstellungen	12.600,00 €
	- die Verbindlichkeiten	2.264.430,71 €
1.2.	Jahresverlust	46.656,01 €
1.2.1.	Summe der Erträge	1.460.074,47 €
1.2.2.	Summe der Aufwendungen	1.506.730,48 €

2. Verwendung des Jahresverlustes

auf neue Rechnung vorzutragen 46.656,01 €

3. Verwendung der für das Wirtschaftsjahr nach § 14 Abs. 3 EigBG für den Haushalt der Gemeinde eingeplanten Finanzierungsmittel

- entfällt -

4. Entlastung der Betriebsleitung nach § 16 Abs. 3 Ziffer 3 EigBG i.V.m. § 9 Abs. 1 Ziffer 2 EigBG

Die Betriebsleitung wird für das Wirtschaftsjahr 2017 entlastet.

Der Jahresabschluss 2017 nebst Lagebericht des Eigenbetriebes Wasserversorgung Birkenfeld liegt in der Zeit vom 01. Oktober 2018 bis 05. Oktober 2018 und vom 08. Oktober 2018 bis 10. Oktober 2018 während der üblichen Dienststunden auf dem Rathaus Birkenfeld – Zimmer 3.12 – zur Einsichtnahme aus.

Birkenfeld, 28.09.2018

(gez.) Martin Steiner
Bürgermeister

Eigenbetrieb Altenpflegeheim Birkenfeld

Feststellung des Jahresabschlusses für das Wirtschaftsjahr 2017

Der Gemeinderat der Gemeinde Birkenfeld hat in seiner Sitzung am 25.09.2018 gemäß § 15 des Eigenbetriebsgesetzes (EigBG) vom 08. Januar 1992 (GBl. S. 22) in der derzeit gültigen Fassung i. V. mit § 17 der Eigenbetriebsverordnung (EigBVO) vom 07. Dezember 1992 (GBl. S. 776) folgenden Beschluss gefasst:

1. Feststellung des Jahresabschlusses

1.1.	Bilanzsumme	8.222.857,72 €
1.1.1.	davon entfallen auf der Aktivseite auf	
	- das Anlagevermögen	8.222.267,43 €
	- das Umlaufvermögen	590,29 €
1.1.2.	davon entfallen auf der Passivseite auf	
	- das Eigenkapital	2.467.734,41 €
	- Sonderposten mit Rücklagenanteil	0,00 €
	- die empfangenen Ertragszuschüsse	2.576.946,00 €
	- die Rückstellungen	0,00 €
	- die Verbindlichkeiten	3.178.177,31 €

1.2.	Jahresverlust	261.845,41 €
1.2.1.	Summe der Erträge	449.964,22 €
1.2.2.	Summe der Aufwendungen	711.809,63 €
2.	Behandlung des Jahresverlustes	
	aus dem Haushalt der Gemeinde auszugleichen in 2018	261.845,41 €
3.	Verwendung der für das Wirtschaftsjahr nach § 14 Abs. 3 EigBG für den Haushalt der Gemeinde eingeplanten Finanzierungsmittel	
	- entfällt -	
4.	Entlastung der Betriebsleitung nach § 16 Abs. 3 Ziffer 3 EigBG i.V.m. § 9 Abs. 1 Ziffer 2 EigBG	
	Die Betriebsleitung wird für das Wirtschaftsjahr 2017 entlastet.	

Der Jahresabschluss 2017 nebst Lagebericht des Eigenbetriebes Altenpflegeheim Birkenfeld liegt in der Zeit vom 01. Oktober 2018 bis 05. Oktober 2018 und vom 08. Oktober 2018 bis 10. Oktober 2018 während der üblichen Dienststunden auf dem Rathaus Birkenfeld – Zimmer 3.12 – zur Einsichtnahme aus.

Birkenfeld, 28.09.2018
(gez.) Martin Steiner
Bürgermeister

Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung Birkenfeld

Feststellung des Jahresabschlusses für das Wirtschaftsjahr 2017

Der Gemeinderat der Gemeinde Birkenfeld hat in seiner Sitzung am 25.09.2018 gemäß § 15 des Eigenbetriebesgesetzes (EigBG) vom 08. Januar 1992 (GBl. S. 22) in der derzeit gültigen Fassung i. V. mit § 17 der Eigenbetriebsverordnung (EigBVO) vom 07. Dezember 1992 (GBl. S. 776) folgenden Beschluss gefasst:

1.	Feststellung des Jahresabschlusses	
1.1.	Bilanzsumme	17.290.799,46 €
1.1.1.	davon entfallen auf der Aktivseite auf	
	- das Anlagevermögen	15.787.879,57 €
	- das Umlaufvermögen	1.502.919,89 €
1.1.2.	davon entfallen auf der Passivseite auf	
	- das Eigenkapital	- 729.875,17 €
	- Sonderposten mit Rücklagenanteil	0,00 €
	- die empfangenen Ertragszuschüsse	3.202.192,53 €
	- die Rückstellungen	586.057,00 €
	- die Verbindlichkeiten	14.232.425,10 €
1.2.	Jahresverlust	192.818,02 €
1.2.1.	Summe der Erträge	3.543.915,96 €
1.2.2.	Summe der Aufwendungen	3.736.733,98 €
2.	Behandlung des Jahresverlustes	
	auf neue Rechnung vorzutragen	192.818,02 €
3.	Verwendung der für das Wirtschaftsjahr nach § 14 Abs. 3 EigBG für den Haushalt der Gemeinde eingeplanten Finanzierungsmittel	
	- entfällt -	
4.	Entlastung der Betriebsleitung nach § 16 Abs. 3 Ziffer 3 EigBG i.V.m. § 9 Abs. 1 Ziffer 2 EigBG	
	Die Betriebsleitung wird für das Wirtschaftsjahr 2017 entlastet.	

Der Jahresabschluss 2017 nebst Lagebericht des Eigenbetriebes Abwasserbeseitigung Birkenfeld liegt in der Zeit vom 01. Oktober 2018 bis 05. Oktober 2018 und vom 08. Oktober 2018 bis 10. Oktober 2018 während der üblichen Dienststunden auf dem Rathaus Birkenfeld – Zimmer 3.12 – zur Einsichtnahme aus.

Birkenfeld, 28.09.2018
(gez.) Martin Steiner
Bürgermeister

Feststellung und Aufgliederung des Ergebnisses der Haushaltsrechnung für das Haushaltsjahr 2017

- in € -

	Verwaltungshaushalt	Vermögenshaushalt	Gesamthaushalt
1. Soll - Einnahmen	28.667.517,65	8.150.157,88	36.817.675,53
2. Neue Haushaltseinnahmereste		0,00	0,00
3. Zwischensumme	28.667.517,65	8.150.157,88	36.817.675,53
4. Ab: Haushaltseinnahmereste vom Vorjahr		0,00	0,00
5. Bereinigte Soll- Einnahmen	28.667.517,65	8.150.157,88	36.817.675,53
6. Soll - Ausgaben	28.667.517,65	10.323.268,93	38.990.786,58
7. Neue Haushaltsausgabereste	0,00	0,00	0,00
8. Zwischensumme	28.667.517,65	10.323.268,93	38.990.786,58
9. Ab: Haushaltsausgabereste vom Vorjahr	0,00	2.173.111,05	2.173.111,05
10. Bereinigte Soll- Ausgaben	28.667.517,65	8.150.157,88	36.817.675,53
11. Differenz Spalte 10 ./ 5 (Fehlbetrag)		0,00	0,00
Nachrichtlich:			
12. Abgänge an			
12. 1. Haushaltseinnahmeresten		0,00	0,00
12. 2. Haushaltsausgaberesten	0,00	2.173.111,05	2.173.111,05
13. Überschuss nach § 41 Abs. 3 Satz 2 GemHVO		3.764.673,43	3.764.673,43
14. Fehlbetrag nach § 84 Abs.2 GemO (vgl. § 23 Satz 2 GemHVO)		0,00	0,00

In seiner Sitzung vom 25.09.2018 hat der Gemeinderat der Gemeinde Birkenfeld die Jahresrechnung 2017 der Gemeinde Birkenfeld gem. § 95 Abs. 2 GemO durch Beschluss festgestellt. Dieser Beschluss wird hiermit bekanntgegeben.

Die Jahresrechnung 2017 mit Rechenschaftsbericht kann gem. § 95 Abs. 3 GemO von Montag, 01. Oktober 2018 bis Freitag, 05. Oktober 2018 sowie von Montag, 08. Oktober 2018 bis Mittwoch, 10. Oktober 2018 im Rathaus Birkenfeld - Zimmer 3.12 - während der üblichen Dienststunden eingesehen werden.

Birkenfeld, den 28.09.2018

(gez.) Martin Steiner
Bürgermeister

Aus der Sitzung des Gemeinderates vom 18. September 2018

Einzigiger Tagesordnungspunkt der einberufenen Sondersitzung war die Entscheidung über die Teilnahme der Gemeinde am **Bundesprojekt „Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur“**.

Die Auflegung dieses Bundesprogrammes wurde den Gemeinden am 06.08.2018 durch den Gemeindetag bekannt gegeben. Der Förderzweck beinhaltet die Förderung investiver Projekte mit besonderer regionaler oder überregionaler Bedeutung und mit sehr hoher Qualität im Hinblick auf ihre Wirkung für den gesellschaftlichen Zusammenhalt und die soziale Integration in der Kommune und die Stadt(teil)entwicklungspolitik. Die angemeldeten Projekte sollen auch einen Beitrag zum Klimaschutz aufweisen und über ein überdurchschnittliches Investitionsvolumen verfügen.

Die Gemeinde Birkenfeld reichte ihre Interessensbekundung an dem Bundesprogramm innerhalb der Frist beim Bundesinstitut für Bau-, Stadt- und Raumforschung ein. Eine Jury wird nun eine Vorauswahl von Kommunen treffen, welche dann einen formalen Zuwendungsantrag einreichen müssen.

Der Anteil des Bundes bei jedem Projekt beträgt **45 % der förderfähigen Kosten. Als Förderprojekt hatte die Verwaltung die Generalsanierung einschließlich der energetischen Sanierung sowie dem barrierefreien Ausbau der Sixthalle** ausgewählt.

Für dieses Projekt liegt bereits ein Energieberatungsbericht mit Sanierungsfahrplan sowie eine Machbarkeitsstudie mit Kostenschätzung aus dem Jahr 2017 vor. Zum anderen ist die Sixthalle Bestandteil des Nahversorgungsnetzes Gräfenhausen – eine energetische Sanierung bedeutet mittel- und langfristig eine Einsparung von Energiekosten.

Um an dem Förderprogramm teilnehmen zu können war ein Beschluss des Gemeinderates bis spätestens 20. September zwingend notwendig. Ortsbaumeister Weinbrecht ergänzte, dass bei den **Energiekosten bis zu 85 % Einsparung** erzielt werden kann – dies stelle mittel- bis langfristig eine finanzielle Entlastung der Gemeinde dar.

Der Vorschlag für die Bewerbung um die Teilnahme am Bundesprojekt wurde von Seiten des Gemeinderates grundsätzlich begrüßt. Auf Nachfrage teilte Ortsbaumeister Weinbrecht mit, dass die geschätzten Kosten für die Generalsanierung i.H.v. rund 3,4 Mio Euro durchaus belastbar seien. Bürgermeister Steiner betonte, dass er für die Birkenfeld nur geringe Chancen für eine Aufnahme in das Förderprogramm sehe, da er der Presse entnommen habe, dass sehr viele Anträge bereits gestellt wurden. Trotzdem wollte er die Chance nutzen, Fördermittel i.H.v. von rund 1,5 Mio Euro vom Bund für dieses Projekt zu erhalten.

„Die Aufgabe der Gemeinde ist es, das bestehende Vermögen zu erhalten“ so Steiner.

Dem Antrag auf Teilnahme der Gemeinde Birkenfeld am Bundesprogramm „Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur“ sowie der Umsetzung des Projektes, unter Vorbehalt der Aufnahme in das Förderprogramm, und der Bereitstellung von Finanzmitteln in den Jahren 2019 bis 2021 i.H.v. insgesamt 3.385.550,- € stimmte der Gemeinderat einstimmig zu.

Samstags-Schadstoffsammlung in Birkenfeld

Am **Samstag, 29.09.2018**, findet **von 8.00 bis 12.00 Uhr** auf dem Parkplatz in der Jahnstraße (oberhalb der Schwarzwaldhalle) in Birkenfeld eine Schadstoffsammlung statt. Abgegeben werden können Schadstoffe aus privaten Haushalten wie Farben, Lacke, Haushaltsreiniger, Holzschutzmittel oder Leuchtstoffröhren. Nicht angenommen werden Altöle (sie können beim Händler zurückgegeben werden) und alte Medikamente (sie sind über die Restmülltonne zu entsorgen).

Für Rückfragen stehen die Abfallberater des Enzkreises unter Rufnummer 07231/354838 zur Verfügung.

Schadstoff Sammelaktion im Enzkreis

Der Enzkreis führt im Oktober wieder eine Sammlung für Schadstoffe aus Haushalten durch. Das Entsorgungsfahrzeug wird zu folgenden Zeiten in **Birkenfeld** Halt machen:

Montag, 08.10.2018

- von 15.30 – 16.15 Uhr in **Birkenfeld** auf dem Parkplatz in der Jahnstraße; oberhalb der Schwarzwaldhalle

Dienstag, 09.10.2018

- von 08.45 – 09.15 Uhr in **Gräfenhausen** auf dem Platz bei der Sixthalle.

Diese Daten wurden bereits im Abfuhrplan bekanntgegeben. Um die Sammeltermine in den verschiedenen Ortsteilen einhalten zu können, bitten wir Sie, sich an die genannten Uhrzeiten zu halten.

Wer diese Termine nicht wahrnehmen kann, hat zudem die Möglichkeit, schadstoffhaltige Abfälle an **folgenden Samstagen** jeweils von 8.00 bis 12.00 Uhr, in folgenden Gemeinden abzugeben:

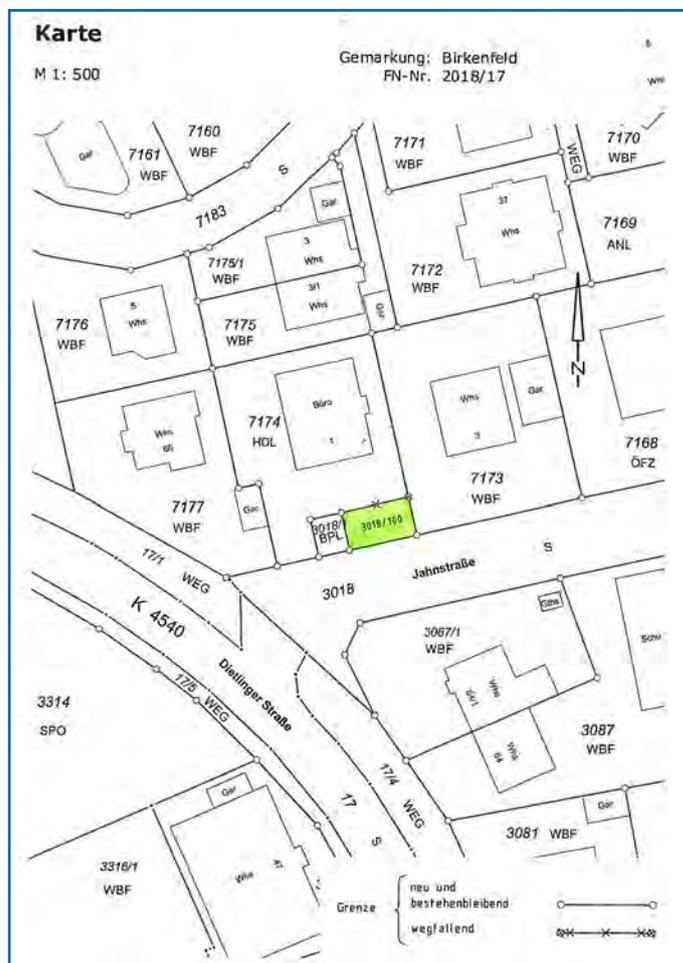
- **03.11.** in Engelsbrand, Salmbacher Weg
- **15.12.** Ötisheim, Parkplatz Ertentalhalle

Das Landratsamt bittet von dieser gefahrlosen Entsorgung Gebrauch zu machen und mitzuhelfen, die Umwelt zu schonen.

Beabsichtigte Einziehung eines Parkplatzes

Der Gemeinderat der Gemeinde Birkenfeld hat in seiner Sitzung am 25.09.2018 beschlossen, den Parkplatz Flst. 3018/100 an der Jahnstraße einzuziehen.

Gemäß § 7 Abs. 3 Straßengesetz für Baden-Württemberg wird diese Absicht hiermit bekanntgemacht. Berechtigte Interessen, die gegen die Absicht der Gemeinde sprechen, können während einer 3 Monatsfrist, **bis zum 31. Dezember 2018** beim Bauamt der Gemeinde Birkenfeld schriftlich oder zur Niederschrift vorgebracht werden.



Theaterveranstaltung für ältere Menschen im Enzkreis

Das Stadttheater Pforzheim und der Kreissenorenrat Pforzheim/Enzkreis bieten am **Sonntag, 28.10.2018 um 15.00 Uhr** folgende Sondervorstellung für Senioren an:

„Doktor Schiwago“ Musical von Lucy Simon und Michael Weller.

Der Eintrittspreis beträgt für alle Plätze 15,80 € pro Person. Hörgeschädigte, Rollstuhlfahrer und Gehbehinderte werden bei der Sitzplatzverteilung weitgehend berücksichtigt, sofern dies bei der Kartenbestellung bereits angegeben wird.

Weitere Informationen und Anmeldungen nimmt das Rathaus Birkenfeld – Telefonzentrale – Tel. 07231/4886-0 **bis Donnerstag, 04.10.2018, 18.00 Uhr** entgegen.

Es wird darauf hingewiesen, dass bei bestellten Karten, die nach dem o.g. Meldetermin nicht abgenommen werden (z.B. Krankheit), eine Stornogebühr von 2,00 € je Karte fällig wird.

Freiw. Feuerwehr Birkenfeld

www.ffbirkenfeld.de



Wir für euch! Ihr mit uns?

Hausnummern können Leben retten!



Damit Hausnummern im Ernstfall gut lesbar und leicht auffindbar sind, gilt es einige Grundsätze zu beachten.

Feuerwehr, Polizei und Rettungsdienst sind bei jedem Notfall auf deutlich sichtbar angebrachte Hausnummern angewiesen, um den Einsatzort schnellstmöglich zu finden. Schlecht erkennbare Hausnummerierungen können im Notfall wertvolle Zeit kosten. Bei Noteinsätzen können einige Minuten Suche nach dem richtigen Haus schwerwiegende Folgen haben. Gut sichtbar angebrachte Hausnummern können daher Leben retten.

Nach dem Bundesbaugesetz ist jeder Eigentümer verpflichtet, sein Grundstück mit der von der Gemeinde festgesetzten Nummer zu versehen. Die Hausnummern müssen dabei von der Straße aus, in die das Haus ein nummeriert ist, gut lesbar sein.

Wir empfehlen Ihnen daher:

- Bringen Sie die Hausnummern gut lesbar und in einer Höhe von nicht mehr als 3 Metern an.
- Die Nummern müssen auf der der Straße zugekehrten Seite des Gebäudes angebracht sein.
- Die Hausnummern sollen unmittelbar über oder neben dem Gebäudeeingang angebracht werden.
- Wenn sich der Gebäudeeingang nicht an der Straßenseite des Gebäudes befindet, soll die Hausnummer an der dem Grundstückszugang nächstgelegenen Gebäudeecke angebracht sein.
- Bei Gebäuden, die von der Straße zurückliegen, können die Hausnummern auch am Grundstückszugang angebracht werden.
- Unleserliche Hausnummernschilder sollten erneuert werden.
- Bei der Gestaltung der Hausnummernschilder ist der Eigentümer in seiner Entscheidung frei. „Abstrakte“ Nummerierungen, die zwar schmücken, aber ansonsten wenig nützlich sind sollten grundsätzlich vermieden werden.



Ein negatives Beispiel: Hausnummern sollten sich durch einen Farbkontrast von ihrer unmittelbaren Umgebung abheben, um schnell erfassbar zu sein.

- Beispiele für schlecht sichtbare Hausnummern sind: verdeckte Nummern, Hausnummern mit der gleichen Farbe wie ihr Untergrund, schlecht sichtbare Anbringung (zu tief oder an der falschen Hausseite).

Deshalb: Prüfen Sie die Einsehbarkeit Ihrer Hausnummer!

Quelle: Landesfeuerwehrverband Baden-Württemberg

Seniorenabteilung

Am **01. Oktober 2018 um 19.00 Uhr** findet im **Feuerwehrhaus Birkenfeld** der Stammtisch der Seniorenabteilung statt. Abfahrt ist um 18.45 Uhr am Feuerwehrhaus.

Abteilung Gräfenhausen:

Fahrzeugübergabe HLF 10 am 07. Oktober

Das neue Hilfeleistungslöschgruppenfahrzeug 10 (HLF) der Abteilung Gräfenhausen wird offiziell an die Abteilung Gräfenhausen übergeben. Die feierliche Zeremonie wird durch Bürgermeister Martin Steiner und Kreisbrandmeister Christian Spielvogel durchgeführt.

Die Veranstaltung findet am **Sonntag, dem 07. Oktober 2018 ab 10 Uhr bis 16 Uhr am Feuerwehrhaus Gräfenhausen** statt. Die Übergabe beginnt um 11 Uhr.

Es gibt für alle Besucher die ausgiebige Möglichkeit, das Fahrzeug anzuschauen und Fragen zu stellen. Für Speis und Trank ist selbstverständlich gesorgt. Für musikalische Unterhaltung sorgt der Musikverein Birkenfeld. Da am gleichen Tag auch die Veranstaltung: „Singen zum Erntedank“ des Sängerbundes Gräfenhausen stattfindet, wird das Fahrzeug nach 16 Uhr auf dem Sixthallen-Parkplatz zur Besichtigung ausgestellt.

Wir freuen uns auf Euren Besuch.

(pr)

Gemeindebibliothek Birkenfeld

www.gemeindebibliothek-birkenfeld.de



Öffnungszeiten der Bibliothek:

Dienstag	14.00 – 18.00 Uhr	Donnerstag	14.00 – 19.00 Uhr
Mittwoch	10.00 – 13.00 Uhr	Freitag	13.00 – 16.00 Uhr

Tel. 0 72 31 / 47 27 06 · info@gemeindebibliothek-birkenfeld.de

Leselernpaten gesucht

Lesen- und Sprachkompetenz ist eine zentrale Schlüsselqualifikation für eine erfolgreiche Teilhabe im sozialen, gesellschaftlichen und beruflichen Leben. Vielen Kindern fehlt diese wichtige Kompetenz.

Die Gemeindebibliothek Birkenfeld hat deshalb seit einigen Jahren in Kooperation mit den örtlichen Schulen die Aktion Leselernpaten. Engagierte Personen, auch solche die keinen direkten Bezug zu den Schulen haben, nehmen sich einmal die Woche für eine Schulstunde Zeit und übernehmen die Patenschaft für ein Grundschulkind und unterstützen dieses beim Lesen. Für diesen Einsatz danken wir an dieser Stelle herzlich!

Trotz des großen Engagements der Ehrenamtlichen gibt es noch viele Schüler, die sich über einen Leselernpaten freuen würden. Wenn auch Sie Interesse haben, sich einzubringen, würden wir uns sehr freuen! Gerne geben wir Ihnen im persönlichen Gespräch noch weitere Informationen zu all den Fragen, die Sie evtl dazu haben. Sprechen Sie uns an!



LESE LERN PATE

Erster Streuobstmarkt in Birkenfeld – Anmeldungen noch bis 1. Oktober möglich

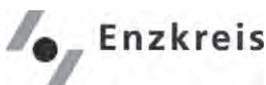
In diesem Jahr organisieren das Landratsamt und die Gemeinde Birkenfeld erstmals einen Streuobstmarkt: Am **Samstag, 13. Oktober**, können Obstwiesenbesitzer dort Früchte oder Produkte wie Säfte, Brände oder Brotaufstriche anbieten. Liebhaber alter Tafelorten sollten hier unter anderem Sorten wie Goldparmäne, Gewürzluiken oder Boskoop finden können. Der Markt findet **von 10 bis 16 Uhr** im Pausenhof der Ludwig-Uhland-Schule in Birkenfeld statt. Gleichzeitig veranstaltet die Narrenzunft

„Birkenfelder Hogebiere“ dort ihr traditionelles Mostfest mit Bewirtung. Eine Sortenausstellung zeigt die große Vielfalt an Apfel- und Birnensorten in den heimischen Streuobstwiesen. Junge Besucher können sich am Wettbewerb „Der größte Apfel im Enzkreis“ beteiligen: Der Landschaftserhaltungsverband des Enzkreises nimmt die Äpfel **bis 16 Uhr** entgegen, die Prämierung wird **gegen 16:30 Uhr** stattfinden. Obstwiesenbesitzer und Verarbeiter von Streuobst, die den Markt zum Verkauf ihrer Produkte nutzen wollen, können sich noch **bis zum 1. Oktober** bei Bernhard Reisch unter genauer Angabe ihrer Verkaufsware unter Telefon 07231 308-1831 oder per Mail an bernhard.reisch@enzkreis.de anmelden. Bei ihm gibt es auch weitere Informationen zum Ablauf des Marktes. Die Teilnahme am Streuobstmarkt ist kostenfrei. (enz)



Die Apfelsorte „Blutstreifling“ ist eine alte, sehr beliebte Tafelsorte, die auf dem Streuobstmarkt in Birkenfeld vertreten ist. (enz)

Landratsamt Enzkreis



Neuaufgabe im neuen Design – Wegweiser für Menschen mit psychischer Erkrankung und für deren Angehörige



Aktuell und im neuen Design: Die Neuaufgabe des Wegweisers für den Enzkreis und die Stadt Pforzheim präsentieren die Behindertenbeauftragten Anne Marie Rouvière-Petruzzi und Birgit Kühner-Hornyai, Pforzheims Sozialbürgermeister Frank Fillbrunn, die Sozialdezernentin des Enzkreises, Katja Kreeb, sowie den Sozialplanern Britta Kinzler und Joachim Hülsmann (v.l.n.r.). (enz)

Eine Übersicht sämtlicher Hilfen und Angebote für psychisch kranke Menschen und ihre Angehörigen, die im Enzkreis und in der Stadt Pforzheim leben, bietet die Neuaufgabe einer Broschüre, die vom Gemeindepsychiatrischen Verbund Enzkreis/Stadt Pforzheim in Zusammenarbeit mit der IBB-Stelle Enzkreis/Stadt Pforzheim sowie dem Landratsamt und der Pforzheimer Stadtverwaltung erstellt worden ist.

„Psychische Erkrankungen bedeuten für die Betroffenen oft Hilflosigkeit – ihre Angehörigen sind ratlos, manchmal sogar verzweifelt“, weiß Bärbel Engling, ehrenamtliches Mitglied der Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle (IBB-Stelle) Enzkreis/Stadt Pforzheim. Von der Diagnose bis zur Behandlung vergehe oft eine lange und für alle Beteiligten schwierige Zeit. „Der Wunsch nach einer neutralen Beratung ist in vielen Fällen vorhanden“, stellen die Mitarbeiter der Beratungsstelle fest – oft wisse man aber nicht, an wen man sich wenden kann, um den Betroffenen wieder zu einer selbstständigen Lebensführung zu verhelfen oder sie am Arbeitsplatz zu begleiten. In der überarbeiteten Broschüre finden sich alle Informationen: Von der bereits genannten IBB-Stelle, den Sozialpsychiatrischen Diensten, den gemeindepsychiatrischen Zentren, den Unterstützungsmöglichkeiten für Kinder psychisch kranker Eltern über verschiedene ambulante und stationäre Behandlungsangebote oder Hilfen in den Bereichen Wohnen und Arbeiten bis hin zu Tagesstätten – samt den jeweils zuständigen Behörden. Dank der finanziellen Unterstützung durch die Sparkasse Pforzheim Calw und der IBB-Stelle ist die Broschüre kostenlos an der Infotheke des Landratsamtes in der Zähringerallee 3 in Pforzheim, bei den Rathäusern der Enzkreis-Gemeinden, beim Bürgerbüro der Stadt Pforzheim und allen psychiatrischen Diensten und Einrichtungen erhältlich. Sie steht darüber hinaus auf den Internetseiten der Verwaltungen als Download zur Verfügung. Bei Bedarf wird der Wegweiser auch zugeschickt. Dazu genügt ein

Schreiben oder ein Mail an die IBB-Stelle Enzkreis/Stadt Pforzheim, Östliche 9, 75175 Pforzheim, Mail: ibb-enzkreis@stadt-pforzheim.de. Telefonisch ist die IBB-Stelle zu erreichen unter der Nummer 07231 39-1086; Anrufer werden gebeten, auf den Anrufbeantworter zu sprechen. (enz)

Aktion „Gläserne Produktion“ am 3. Oktober:

Tag der offenen Tür bei Adler-Bräu in Wiernsheim

Wer einmal einen Blick in die kleine Biermanufaktur „Adler-Bräu“ in Wiernsheim, Bei der Linde 5, werfen möchte, der hat im Rahmen der Aktion „Gläserne Produktion“ am Feiertag, **3. Oktober, von 10 bis 18 Uhr** beim dortigen Tag der offenen Tür Gelegenheit an einer Führung teilzunehmen und die hervorragenden Biere zu verkosten. In der kleinen Wiernsheimer Brauerei braut die Familie Volk noch Bier wie zu Großvaters Zeiten: Aus regionaler Braugerste und Naturhopfen entstehen mit feinsten Handwerkskunst einzigartige Biere. Leckere Snacks und alkoholfreie Getränke werden selbstverständlich an diesem Tag ebenfalls angeboten. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. (enz)

Frauenwirtschaftstag am 18. Oktober in Mühlacker:

„Worauf kommt es in der sich ändernden Arbeitswelt an?“

Der diesjährige Frauenwirtschaftstag am **Donnerstag, 18. Oktober**, im Umlandbau Mühlacker steht unter der Überschrift „Kommunikation und Service im Zeitalter der Digitalisierung“. Katja Fellmeth, Fachberaterin für Dienstleistungs-Exzellenz, zeigt, worauf es bei Service und Kommunikation in der sich ändernden Arbeitswelt ankommt. Vor und nach dem Vortrag, der um **17 Uhr** beginnt, besteht ausgiebig Gelegenheit zum Austausch und Netzwerken.

Fellmeth, die über viele Jahre Berufs- und Kongresserfahrung verfügt, spricht unter anderem über veränderte Erwartungen von Kundinnen oder von Mitarbeitern, über neue und alte Regeln im Umgang miteinander und über Chancen insbesondere für Frauen. Der Abend ist eine Gemeinschaftsproduktion zahlreicher Kooperationspartnerinnen: die Gleichstellungs- und der Wirtschaftsbeauftragte des Enzkreises, die Stadt und die Volkshochschule Mühlacker, die Handwerkskammer Karlsruhe, die Industrie- und Handelskammer Nordschwarzwald, die Agentur für Arbeit Nagold-Pforzheim, Hiwentis Tagungen-Impulse-Seminare, das Regionalbüro für berufliche Fortbildung Nordschwarzwald und das Netzwerk für berufliche Fortbildung Pforzheim. Unterstützt wird die Veranstaltung von der Sparkasse Pforzheim Calw, der Volksbank Pforzheim, der Kontaktstelle Frau und Beruf Nordschwarzwald und der Wirtschaftsförderung Nordschwarzwald.

Die **Anmeldung ist bis zum 11. Oktober** möglich bei der Volkshochschule Mühlacker, telefonisch unter 07041 876-300, per E-Mail an vhs@stadt-muehlacker.de oder online auf www.vhs-muehlacker.de. Informationen zu den Frauenwirtschaftstagen gibt es bei Martina Klöpfer, der Gleichstellungsbeauftragten des Enzkreises, unter Telefon 07231 308-9595 oder per E-Mail an martina.kloepfer@enzkreis.de. (enz)



Die Organisation des Frauenwirtschaftstages (**von links**) Anette Popp (Wirtschaftsbeauftragte der Stadt Mühlacker), Marija Madunic (Kontaktstelle Frau und Beruf), Melanie Meyer (Agentur für Arbeit), Matthias Baumann (Regionalbüro für berufliche Fortbildung), Jochen Enke (Wirtschaftsbeauftragter Enzkreis), Brigitte Dorwarth-Walter (Handwerkskammer Karlsruhe), Mühlackers Oberbürgermeister Frank Schneider, VHS-Leiterin Martina Terp-Schunter, Martina Klöpfer (Gleichstellungsbeauftragte des Enzkreises), Gabriele Hildwein (Hiwentis) und Anja Maisch (IHK Nordschwarzwald). (enz)

Veranstaltungsreihe „Enzkreis erleben“ am Sonntag, 7. Oktober:

■ Pilzsuche im Wald und Zwiebelkuchen und neuer Wein unter Pappeln

Wer gerne Pilze isst und sie einmal mit fachkundiger Hilfe selbst im Wald sammeln möchte, kann sich am **Sonntag, 7. Oktober**, den

Weingärtnern Freudenstein-Hohenklingen anschließen. Naturparkführerin und Pilzsachverständige Ilse Schopper zeigt die Unterschiede zwischen essbaren Pilzen und ihren giftigen Doppelgängern auf. Anschließend werden die gesammelten Pilze zubereitet und verkostet; dazu gibt es Wein oder Saft von den Weingärtnern. Die Gebühr für die geführte Wanderung, die Zubereitung der Pilze und ein Getränk beträgt 16 Euro. **Anmeldungen** nimmt Dieter Epple unter Telefon 07043 8648 oder per E-Mail an verkauf@wg-fh.de bis 4. Oktober entgegen. Dabei wird auch der Treffpunkt bekannt gegeben.

Wer dagegen sein Essen nicht selbst suchen, sondern einfach den Herbst von seiner schönsten Seite genießen möchte, ist an diesem Sonntag in den Weinbergen am Panoramaweg unter den Pappeln in Kelttern-Dietlingen goldrichtig: Dort laden das Weingut Rüdiger und die Gustav-Heinemann-Schule **ab 11 Uhr** zu Zwiebelkuchen und neuem Wein ein. Weitere Informationen gibt es direkt beim Weingut unter Telefon 0157 779 23536 oder per E-Mail an info@ruedigergs-weinwelt.de.

Beide Angebote sind Teil der Veranstaltungsreihe „Enzkreis erleben“, die vom Forum 21 und dem Landwirtschaftsamt zusammengestellt wurden. Sie bieten bis Anfang Dezember ein kreisweites Programm zu Landschafts-, Naturschutz-, Kultur- und Umwelt-Themen. Viele Initiativen und Vereine haben sich zusammengetan, um für die Schönheit und Vielfalt der Kulturlandschaft im Enzkreis zu werben. Alle Veranstaltungen stehen in einem Programmheft, das im Landratsamt und in den Rathäusern der Enzkreis-Gemeinden ausliegt. Es ist auch auf der Homepage des Enzkreises unter www.enzkreis.de/forum-21 eingestellt.



Deutsche Rentenversicherung

Mit dem »Rentenblicker« verstehen Jugendliche die Altersvorsorge

Für Jugendliche ist die Rente noch Jahrzehnte entfernt. Ein Grund, das Thema zu ignorieren und auf die lange Bank zu schieben? Mit dem Alter kann man sich nicht früh genug beschäftigen meint die Deutsche Rentenversicherung, die bereits vor zehn Jahren den »Rentenblicker« erfunden hat: Damit unterstützt sie Lehrerinnen und Lehrer beim Unterricht rund um die Themen soziale Sicherung und Altersvorsorge. Das kostenlose Angebot richtet sich an alle Schülerinnen und Schüler ab Klasse 9. Materialien für die Schule hält der »Rentenblicker« für Lehrer bereit. Und wenn die Lehrer sie einladen, kommen die Rentenexperten für zwei Unterrichtsstunden an die Schule. Das sind echte »Rentenblicker«, speziell geschulte junge Mitarbeiter der Rentenversicherung, die didaktisch bestens aufbereitet den jungen Leuten erklären, wie Altersvorsorge in Deutschland funktioniert. Der »Rentenblicker« hilft Lehrern bei der Unterrichtsgestaltung in allen Fragen zu Rente und Sozialstaat sowie Schülern, Auszubildenden und Studenten bei der Planung ihrer sozialen Absicherung. Hinter der Initiative steht die gesetzliche Rentenversicherung. Sie garantiert als öffentlich-rechtliche Institution ein neutrales und unabhängiges Informationsangebot.

Neben dem Lehrerservice ist auf der Webseite rentenblicker.de viel Neues zu sehen: Filme und Materialien beispielsweise. Mit gleich drei neuen Videos ist der »Rentenblicker« in das neue Schuljahr gestartet: Der Film »Die drei Säulen der Altersvorsorge« richtet sich an Lehrer und erklärt das Zusammenspiel aus gesetzlicher, betrieblicher sowie privater Vorsorge für das Alter. Passend zum Ausbildungsstart zeigt das neue Video »Übergangszeiten« Schülern, Auszubildenden und Eltern, wie sich Phasen zwischen unterschiedlichen Ausbildungen auf die Rente auswirken. Und weil die Herbstferien nicht mehr weit sind, erklärt ein weiteres Video samt Ratgeber, was Schüler und ihre Eltern bei Ferien- und Nebenjobs beachten müssen. Auch das Unterrichtsmaterial wurde thematisch weiter ausgebaut: Neue Lehrer-Broschüren und Arbeitsblätter lassen sich unter www.rentenblicker.de/materialien herunterladen. Mehr Informationen unter: www.rentenblicker.de.

Weitere Auskünfte zu den Themen Rente, Rehabilitation und Altersvorsorge gibt es bei der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg in den Regionalzentren und Außenstellen sowie bei den ehrenamtlich tätigen Versichertenberaterinnen und -beratern im ganzen Land, über das kostenlose Servicetelefon unter 0800 100048024 sowie im Internet unter www.deutsche-rentenversicherung-bw.de.

Sterneninsel

Ambulanter Kinder & Jugendhospizdienst
für Pforzheim & Enzkreis



Wittelsbacherstr. 18 · 75177 Pforzheim · Tel. 072 31/80010 08
mail@sterneninsel.com · www.sterneninsel.com

Die Kinder und Jugend Hospizarbeit braucht weitere ehrenamtliche Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen!

Wenn Sie uns mit einem Ehrenamt unterstützen möchten oder jemanden kennen, der sich dafür interessiert: Wir werden wieder zur ambulanten Kinder- und Jugend-Hospizbegleitung qualifizieren. Für genaue Information und Anmeldung finden in der Sterneninsel zwei Infoabende statt, zu denen jede/r herzlich eingeladen ist, auch um Näheres über unsere Arbeit zu erfahren. Die Termine sind:

Am Montag, den 08. Oktober oder am Montag, den 22. Oktober 2018, jeweils um 19 Uhr.

Wir freuen uns auf die Begegnung mit Ihnen!

(Das Team der Sterneninsel e.V.)

Volkshochschule Birkenfeld



Schirmherr: Bürgermeister Martin Steiner

Örtliche Leitung:

Margot Wahl für Exkursion, EDV, Kultur, Gestalten und Gesundheit

Montag und Mittwoch 14.30 – 17.00 Uhr

Telefon + Fax 072 31 / 4823 46 · E-Mail: birkenfeld02@vhs-pforzheim.de

Anmeldung direkt bei der VHS- Pforzheim / Enzkreis GmbH per E-Mail unter info@vhs-pforzheim.de oder telefonisch 072 31 / 3 80 00.

Es gelten die „Allg. Geschäftsbedingungen“ siehe vhs-Programm.

In folgenden Kursen können wir noch Teilnehmer aufnehmen:

Mit Kräutern besser schlafen – Sabine Schweickert

Donnerstag, 11.10.2018, 18:00 – 21:00 Uhr

Ludwig-Uhland-Schule Birkenfeld, Kirchgartenstr. 20, Küche (Zugang durch Schulhof, hinten rechts, Untergeschoss)

Gebühr 27,00 €; inkl. 8,00 € Lebensmittelkosten **Kursnummer 7506 K**
Bitte mitbringen: Geschirrtuch, Topflappen, Schreibzeug, Schürze, evtl. Getränk. Die Kursleiterin bringt die für die Herstellung benötigten Kräuter und sonstige Utensilien mit.

Kleine Kräutertour am Wald- und Wiesenrand mit heimischen Forellen, gegrillt im Wiesenheu – Sabine Schweickert, Matthias Jäck

Freitag, 19.10.2018, 16:00 – 19:00 Uhr

Jagdhütte Obernhausen/Gräfenhausen (von Birkenfeld kommend, in der scharfen Kurve links abbiegen und am Schützenhaus vorbei fahren)

Gebühr 31,00 €; inkl. 12,00 € Lebensmittelkosten **Kursnummer 7507 K**
Zunächst werden wir auf einer kleinen Wald- und Wiesen tour rund um die Birkenfelder Jagdhütte interessante Wildkräuter kennenlernen und sammeln. Danach folgt ein geschmackliches Highlight: Schwarzwaldforellen, gegrillt in feinem, würzigem Wiesenheu. Als Beilage dazu werden wir Salate mit unterschiedlichen Dips und selbstgebackene Dinkelbrötchen mit gesammelten Wildkräutern zubereiten. Ausklingen lassen wir den Abend mit einem passenden Überraschungsdessert.
Bitte mitbringen: Geschirrtuch, Topflappen, Schreibzeug, Schürze, evtl. Getränk.

Achtsamkeitstraining – Clarita Epp-Agerkop

Beginn: Donnerstag, 04.10.2018, 8 Termine, Do., 18:00 – 19:30 Uhr

Friedrich-Silcher-Schule Birkenfeld, Hauptstr. 1, Turnhalle (Seiteneingang rechts), Gebühr 65,00 € **Kursnummer 7508**

Bitte mitbringen: Bequeme Kleidung, warme Socken, kleine Decke.

Fit für den Alltag – Ganzkörperkräftigung – Michael Born

Beginn: Dienstag, 02.10.2018, 15 Termine, Di., 18:00 – 19:00 Uhr

Friedrich-Silcher-Schule Birkenfeld, Hauptstr. 1, Turnhalle
Gebühr 65,00 € **Kursnummer 7517**

Bitte mitbringen: Gymnastikleidung und -schuhe, Gymnastikmatte.

In folgendem Kurs haben wir Änderungen, einen neuen Dozenten und eine veränderte Uhrzeit:

Wirbelsäulen- und Präventionsgymnastik für Senioren

Andreas Killer

Beginn: Donnerstag, 04.10.2018, 12 Termine, Do., 16:15 – 17:15 Uhr

Friedrich-Silcher-Schule Birkenfeld, Hauptstr. 1, Turnhalle (Seiteneingang rechts), Gebühr 65,00 €
Kursnummer 7511
Bitte mitbringen: Leichte Sportbekleidung, dicke Socken, Turnschuhe, Handtuch, Gymnastikmatte.

Bei folgendem Kurs werden wir den Beginn auf einen späteren Zeitpunkt verlegen:

Acrylmalerei – Brigitte Bacher

Neuer Beginn: Mittwoch, 10.10.2018, 4 Termine, Mi., 18:00 – 20:15 Uhr
Ludwig-Uhland-Schule Birkenfeld, Kirchgartenstr. 20, Raum 301

Gebühr 56,00 €; inkl. Material
Kursnummer 7505 K

In diesem Kurs werden die Grundlagen des Malens mit Acrylfarben erlernt und geübt. Dazu gehören Farbenlehre, Hintergrundtechnik, freies Malen, florale Themen, Landschaften oder abstrakte Motive. Gerne können Sie auch eigene Bildvorlagen mitbringen. Dieser Kurs ist für Anfänger geeignet und kann bei Interesse verlängert werden.

Bitte mitbringen: Bleistift, 3 Flachpinsel in verschiedenen Größen, ein feiner spitzer Pinsel, Wassergefäß, Lappen, Pappteller zum Mischen der Farben, kleine bespannte Bildrahmen; die Acrylfarben werden von der Dozentin mitgebracht; Gebühr inkl. Material.

Bitte melden sie sich rechtzeitig zu den einzelnen Kursen an!

Kirchliche Nachrichten

Herzliche Einladung zum „Anderen Oktoberfest“ des Bezirksarbeitskreis Frauen:

Das andere Oktoberfest „Veränderungen“

Freitag 19. Oktober 2018, 19.30 Uhr

Gemeindehaus Schlossberg in Neuenbürg

Beim „anderen Oktoberfest“ geht es um die vielfältigen Veränderungen in unserem Leben, die uns in unterschiedlichen Lebenssituationen und Altersstufen begegnen. Wie gehen wir damit um? Was gibt uns Halt in schwierigen Situationen? Bei einem „gescheiterten“ Vesper kommen wir ins Gespräch, erhalten Impulse und erfahren wie einige



Frauen aus der Bibel mit ähnlichen Situationen umgegangen sind. Eingeladen sind Frauen jeden Alters und jeder Konfession. Wir bitten um **Anmeldung bis zum 15. Oktober 2018**, das Platzangebot ist begrenzt; Kostenbeteiligung 7,- €; Anmeldungen und Rückfragen unter bezirksarbeitskreisfrauen-neuenbuerg@web.de oder S. Donath 07231-485224 (Anrufbeantworter).

Bezirksarbeitskreis Frauen
Evangelischer Kirchenbezirk Neuenbürg

Evangelische Kirchengemeinde Birkenfeld

www.evangelische-kirche-birkenfeld.de



Pfarrbüro, Kirchweg 1, pfarrbuero@ev-kg-birkenfeld.de

Frau Eisele Tel. 07231/1339-150

Montag: 14.00 – 16.00 Uhr

Mittwoch – Freitag: 10.00 – 13.00 Uhr

Pfarramt I Pfarrer Stefan Wittig Tel. 07231/1339-153

Pfarramt II Pfarrer David Dengler Tel. 07231/1339-145

Kirchenpflege Markus Eberle Tel. 07231/1339-130

Diakonat Christian Ende Tel. 07231/1339-134

Martin-Luther-Gemeindehaus

Regina Shin Tel. 07231/1339-136

Mesnerin Roswitha David Tel. 07231/471407

Diakoniestation Birkenfeld

Pflegedienstleitung Tel. 07231/1339-101

Verwaltung Tel. 07231/1339-102

Kindergärten: Kreuzstraße Tel. 07231/1339-167

Jahnstraße Tel. 07231/1339-160

Schönblickweg Tel. 07231/1339-177

Wacholderstraße Tel. 07231/1339-170

Öffnungszeiten im ALLERWELTS-Kleiderlädle, Hauptstr.7:

Montag und Dienstag: 14.00 – 17.00 Uhr

Wochenspruch: Dies Gebot haben wir von ihm, dass, wer Gott liebt, dass der auch seinen Bruder liebe. (1. Johannes 4,21)

Samstag, 29. September

10.00 – 13.00 Uhr Flohmarkt der Krabbelgruppe
im Martin-Luther-Gemeindehaus

14.00 Uhr **Trauung von Mareike & Martin Aisenbrey geb. Degenhard** in der Evangelischen Kirche (Pfr. David Dengler)

Sonntag, 30. September 18. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr Gottesdienst mit dem Instrumentalkreis in der Evangelischen Kirche (Prädikant Joachim Bachteler), siehe redaktioneller Teil

Montag, 1. Oktober

20.00 Uhr KiBiWo-Vorbereitungstreffen
im Martin-Luther-Gemeindehaus

Dienstag, 2. Oktober

14.30 Uhr Tanzkreis im Martin-Luther-Gemeindehaus

17.45 Uhr Instrumentalkreis im Martin-Luther-Gemeindehaus

19.30 Uhr Probe des ökumenischen Kirchenchors in Neuenbürg

Donnerstag, 4. Oktober

15.00 Uhr Seniorennachmittag mit den „Zylindermänner“ im Martin-Luther-Gemeindehaus, siehe redaktioneller Teil

17.00 – 18.30 Uhr Mädchenjungschar ab 5. Klasse
im Martin-Luther-Gemeindehaus

Freitag, 5. Oktober

9.00 Uhr Krabbelgruppe im DiBo

13.00 Uhr Abfahrt am Kirchplatz zum Maultaschenmachen
im DiBo

17.00 Uhr **KEINE** Gemischte Jungschar

Samstag, 6. Oktober

12.00 – 14.00 Uhr Abgabe der **Erntedankgaben** für den Erntedankaltar in der Evangelischen Kirche, Herzlichen Dank für Ihre Spende!

Sonntag, 7. Oktober 19. Sonntag nach Trinitatis, ERNTEDANKFEST

9.00 Uhr Gottesdienst im Wohnstift (Pfr. Dengler)

10.00 Uhr **Erntedankfestgottesdienst** in der Evangelischen Kirche (Pfr. Dengler), musikalisch umrahmt vom Ökumenischen Kirchenchor, dem Sängerbund und dem Sängerkwartett, siehe redaktioneller Teil

11.30 Uhr **Gottesdienst für kleine Leute** unter Mitwirkung aller Kindergärten in der Evangelischen Kirche (Pfr. Wittig)

GEMEINDEFEST

Ab 11.15 Uhr Mittagessen mit selbstgemachten Maultaschen, Saiten, Zwiebelkuchen und Gemüsequiche
Anschließend Kaffee und Kuchen und Butterbrezeln

14.00 Uhr **Treffpunkt: „Sing- und Musizierwerkstatt“ in der Kirche**

15.00 Uhr Aufführung „Sing- und Musizierwerkstatt“ im Martin-Luther-Gemeindehaus, siehe redaktioneller Teil

Instrumentalkreis- „Bach Sinfonia“ in der Evangelischen Kirche

Am **30. September 2018** spielt der Instrumentalkreis um **10.00 Uhr** im Gottesdienst in der Evangelischen Kirche in Birkenfeld. Ein Orgelkonzert in **G-Dur von M. Corrette** und die **Eingangssinfonia der Kantate Nr. 146 von J.S. Bach** werden zu hören sein.

Seniorennachmittag: „Zylindermänner“ am Donnerstag, 4. Oktober 2018 um 15.00 Uhr

im Martin-Luther-Gemeindehaus. Ein fröhlich-musikalischer Nachmittag mit 12 Sängern aus Neuweiler und Umgebung, die einige Überraschungen in ihren Zylindern haben. **Gerne reservieren wir einen Tisch für Ihren Jahrgang/Verein oder ihre Gruppe.**

Herzliche Einladung! Wer abgeholt werden möchte, sollte dies **bis Donnerstagmorgen 11.00 Uhr** beim Evangelischen Pfarrbüro, Tel. 1339-150, anmelden.

Maultaschenmachen am Freitag, 5. Oktober im DiBo

Die Helfer beim Maultaschenmachen treffen sich um **13.00 Uhr** am Kirchplatz. Sie können dann mit dem Kirchenbus rausfahren ins DiBo.